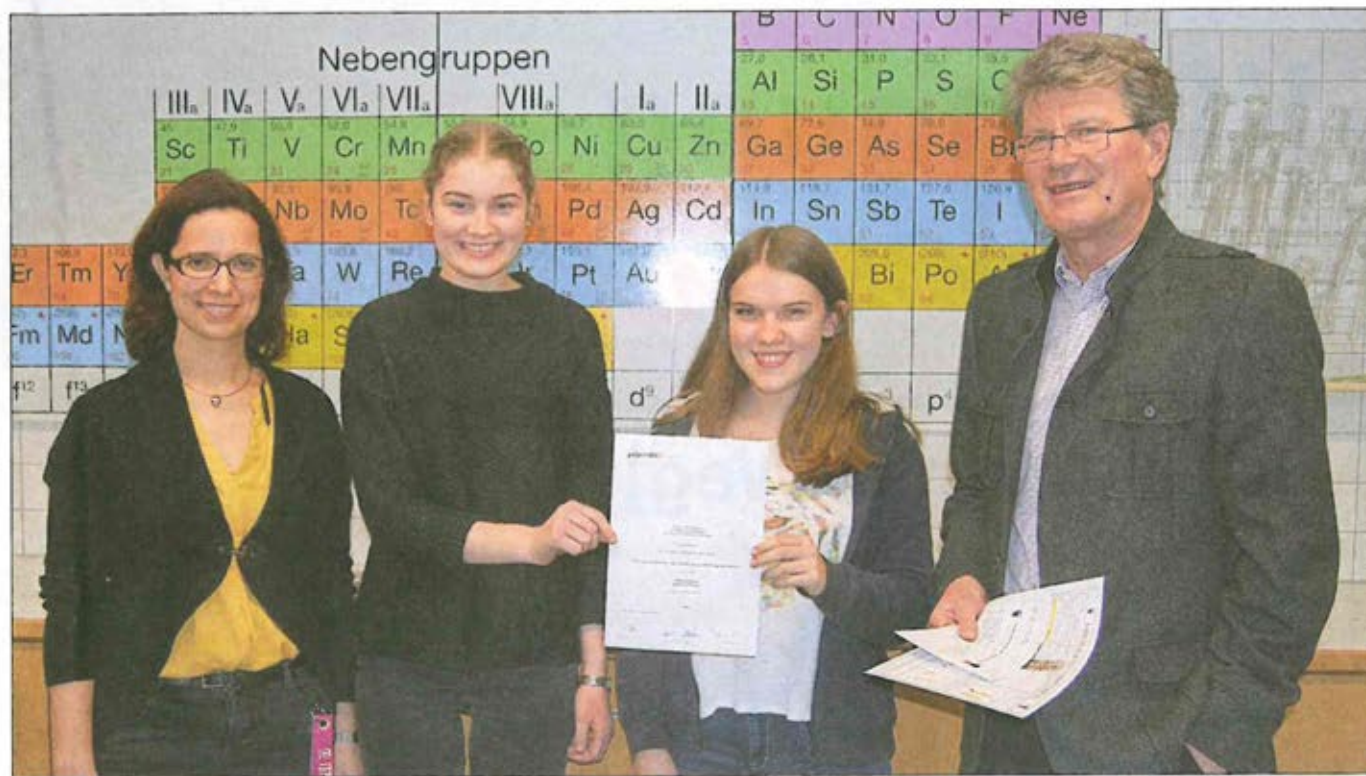


PJG-Schülerinnen landen auf Platz 1 im Bereich Chemie



Die Preisträgerinnen im Fach Chemie Katharina Braun (l.) und Carina Knieps (r.) mit Projektbetreuerin Andrea Karlein und Schulleiter Reiner Meier. Foto: privat

AHRWEILER. Beim diesjährigen Regionalentscheid des „Jugend forscht“-Wettbewerbs

haben Carina Knieps und Katharina Braun den ersten Platz im Bereich „Chemie“ erreicht.

Sie untersuchten, in welchem Ausmaß Inhaltsstoffe von Benzin über Dämpfe auf Lebens-

mittel übergehen, die an Tankstellen verkauft werden. Die wissenschaftliche Herangehensweise überzeugte die Jury ebenso wie die professionelle Präsentation dieses Themas, das im Alltag jeden von uns betrifft. Das Schülerteam bedankte sich besonders bei Prof. Dr. Pomp von der Fachhochschule in Rheinbach, der das Projekt wissenschaftlich begleitete: Der Wissenschaftler öffnete Carina und Katharina für ein Wochenende sein Labor und stellte ihnen modernste Analysegeräte zur Verfügung. Anfang April nehmen die beiden PJG-Schülerinnen jetzt am Landesentscheid „Jugend forscht“ in Ludwigshafen teil.

Zu diesem herausragenden Erfolg gratulierten der Schulleiter Reiner Meier und die Projektbetreuerin Andrea Karlein. Beide freuen sich über den erneuten Erfolg des PJG bei Jugend forscht und drücken die Daumen für die nächste Runde.